

Colombia Goldfields Ltd.

Stärken und Chancen

- *Erste Projekte:* Colombia Goldfields hat sich zum Ziel gesetzt, in dem kolumbianischen Abbaugelände Marmato Mountain Mining District Goldvorkommen aufzuspüren und auszubeuten. Mit dem Erwerb von Minenrechten in Caramanta und dem Einstieg in die Explorationsfirma RNC verfügt die Gesellschaft aktuell über zwei Standbeine vor Ort.
- *Vielversprechendes Explorationsgebiet:* Während die letzten Jahrzehnte in Kolumbien durch Unruhen und Bürgerkrieg geprägt waren, hat das Land unter Präsident Uribe an Stabilität gewonnen. Die Vorkommen an Bodenschätzen gelten als vergleichsweise wenig ausgebeutet und sind nun selbst für die großen Namen der Goldbranche attraktiv.
- *Exzellente Rahmenbedingungen:* Nach einem zwanzigjährigen Niedergang befindet sich der Goldmarkt seit der Jahrtausendwende im Aufschwung. Angesichts eines knappen Angebots könnte sich der positive Trend noch Jahre fortsetzen.

Schwächen und Risiken

- *Hohe Investitionen notwendig:* Der planmäßige Ausbau der Exploration im Marmato Mountain Mining District erfordert Investitionen in Millionenhöhe, für deren Durchführung die Gesellschaft noch erhebliches Kapital einwerben muss.
- *Wagnischarakter:* Der Erfolg von Explorationstätigkeiten ist in diesem frühen Projektstadium kaum prognostizierbar. Ein Investment in das Unternehmen hat deswegen Venture-Capital-Charakter.

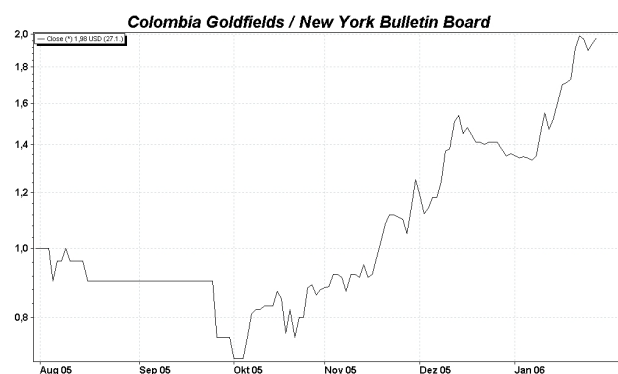
Spekulativ Kaufen (Ersteinschätzung)

Aktueller Kurs 1,93 US-Dollar

Stammdaten

ISIN	US1953051075
US-Kürzel	CGDF
Branche	Rohstoffe
Sitz der Gesellschaft	Vancouver (Kanada)
Internet	www.colombiagoldfields.com
Ausstehende Aktien	29,2 Mio. Stück
Börsenplatz (D)	Frankfurt, Stuttgart, Bremen
Marktsegment (D)	Freiverkehr
Börsenplatz (USA)	New York
Marktsegment (USA)	OTC.BB
Marktkapitalisierung	56,4 Mio. US-Dollar
Free Float	ca. 72 %

Kursentwicklung



Quelle: Market Maker

Hoch (3 Monate)	1,99 US-Dollar
Tief (3 Monate)	0,86 US-Dollar
Performance (3 Monate)	111 %
Ø-Tagesvolumen (30 Tage)	ca. 111 Tsd. Stück
Ø-Umsatz/Tag (30 Tage)	ca. 172 Tsd. US-Dollar

Unternehmensprofil

Exploration in Kolumbien

Colombia Goldfields ist in der heutigen Form durch die Neuausrichtung der Vorgängergesellschaft Secure Automated Filing Enterprises, Inc., im Mai letzten Jahres entstanden. Der heutige CEO und Großaktionär David Hunter (7,16 Mio. Aktien) hat dabei 34 Prozent der ausstehenden Aktien übernommen und das vorherige Management abgelöst. Seitdem richtet sich der Focus des kanadischen Unternehmens auf die Erkundung und Entwicklung von Edelmetallvorkommen. Als regionaler Schwerpunkt wurde in diesem Zusammenhang Kolumbien gewählt, dessen vermutete hohe Edelmetallreserven aufgrund von jahrelangen Unruhen bislang nur unterdurchschnittlich erschlossen wurden. Seit der Wahl von Präsident Uribe im Jahr 2002 vollzieht sich allerdings eine graduelle Stabilisierung der Lage, die das Land für ausländische Investoren interessanter gemacht hat (Quelle: www.inwent.org, Landeskundliche Informationsseiten: Kolumbien).

Region Marmato Mountain

Eine besonders attraktive Region für Bergbauaktivitäten in Kolumbien ist das Marmato Mountain Mining District, das etwa 120 Kilometer südlich von Medellín liegt und auf eine fünfhundertjährige Bergbauhistorie zurückblickt. In der Vergangenheit wurde der Abbau von Bodenschätzen dort vor allem von lokalen Unternehmen in kleinen Einheiten mit ineffizienter Technik durchgeführt, wodurch ein Großteil der Vorkommen noch unentdeckt geblieben sein dürfte. Der Zufluss von ausländischem Kapital sowie der Einsatz modernster Technik sollten nun dazu beitragen, das immense Potential der Region zu heben. Colombia Goldfields zitiert in diesem Zusammenhang einen Bericht von 1998, der Vorkommen von 155 Mio. Tonnen goldhaltigem Erz vermutet, wobei der Edelmetallgehalt auf 1,07 Gramm Gold pro Tonne und 5,65 Gramm Silber pro Tonne taxiert wird.

Erste Projekte angelaufen

Im September letzten Jahres konnte das Unternehmen den ersten erfolgreichen Schritt auf kolumbianischem Terrain vermelden. Mit der im mittelamerikanischen Kleinstaat Belize angesiedelten Firma Investcol wurde eine Vereinbarung über den Kauf der so genannten Caramanta-Konzessionen – Ausbeutungsrechte für drei bestehende Projekte im Marmato Mountain Mining District – abgeschlossen. Als Gegenleistung für die Übertragung der Rechte bekommt der Vertragspartner eine Einmalzahlung über 10 Tsd. US-Dollar sowie 1 Mio. Aktien von Colombia Goldfields. Darüber hinaus wurde vertraglich festgelegt, dass das kanadische Unternehmen in den nächsten drei Jahren 2,99 Mio. US-Dollar vor Ort in die weitere Erforschung möglicher Lagerstätten investiert und dass Investcol mit der Ausbeutung etwaiger Funde beauftragt wird. Nach der Zahlung einer ersten Tranche über 500 Tsd. US-Dollar haben Geologen bereits mit Arbeiten wie Kartographie, Bodenstichproben und Probebohrungen begonnen. Frühere Explorationstätigkeiten hatten bereits vielversprechende Hinweise auf Gold-, Silber, Blei- und Zinkvorkommen im Konzessionsgebiet ergeben, wurden

aber wegen der damals noch mangelhaften Sicherheitslage und der niedrigen Edelmetallpreise nicht weiter verfolgt.

***Kauf von RNC
bedeutet Entwick-
lungssprung***

Für die Geschäftsaussichten von Colombia Goldfields noch bedeutender ist allerdings die im Januar eingegangene Beteiligung an der Investcol-Tochter RNC (Colombia) Ltd. Der RNC-Ableger Compania Minera de Caldas verfügt über umfangreiche Abbaurechte in Zona Alta, einem weiteren Teilbereich des Marmato Mountain Mining Districts, der als sehr aussichtsreich eingestuft wird. Vereinbarungsgemäß übernimmt Colombia Goldfields zunächst 25 Prozent von RNC gegen Ausgabe von 1 Mio. Aktien und Gewährung eines Darlehens über 1,2 Mio. US-Dollar. Als Preis für eine eventuelle Aufstockung der Anteile auf 75 Prozent wurden weitere 6 Mio. Aktien sowie ein Darlehen über 19 Mio. US-Dollar festgelegt. Der Wert der restlichen 25 Prozent würde demgegenüber anhand eines Bewertungsgutachtens über die Tochter Caldas ermittelt. Damit haben die Projekte der Gesellschaft schlagartig eine andere Dimension erreicht.

***Kompetentes Mitglied
für das Board
gewonnen***

Neben der extern zugekauften Expertise ist das unternehmensinterne Know-How für die erfolgreiche Steuerung der Explorationsprojekte von herausragender Bedeutung. Ende November konnte mit Robert E. Van Tassel ein ausgewiesener Experte der Branche für eine Mitgliedschaft im Board gewonnen werden. Vor seinem Ruhestand im Jahr 1998 hat Van Tassel 42 Jahre lang in der kanadischen Minenindustrie gearbeitet, die letzten 16 davon als Vize Präsident für Exploration bei Dickenson Mines. Letztere wurde nach der Übernahme durch die Goldcorp, heute der profitabelste Majorproduzent der Welt, zur Red Lake Mine umbenannt und mit einer durchschnittlichen Ausbeute von zwei Unzen pro Tonne Abraum die ergiebigste Goldmine der Welt (Quelle: Montreal Business Magazine, Okt. 2004).

***Bilanzkennzahlen
noch wenig aussage-
kräftig***

Da die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft bislang vor allem in der Anbahnung der Projekte besteht, sind die Kennziffern aus der Gewinn- und Verlustrechnung wenig aussagekräftig. Während naturgemäß in diesem frühen Projektstadium noch keine Erlöse aus dem neuen Kerngeschäft angefallen sind, betragen die Aufwendungen in den ersten neun Monaten 2005 rund 450 Tsd. US-Dollar, wovon mit 250 Tsd. US-Dollar der Großteil für die Akquisition von Abbaurechten ausgegeben wurde. In der Bilanz sind per Ende September als wesentliche Aktivposten neben einem Cashbestand von 431 Tsd. US-Dollar lediglich Anzahlungen für die Exploration über eine halbe Mio. US-Dollar erfasst, wobei die Gesellschaftsfinanzierung bis zu diesem Zeitpunkt fast ausschließlich mit Eigenkapital erfolgt ist.

Ausblick

Hausse am Goldmarkt intakt

Nach einem zwanzigjährigen Niedergang hat sich auf dem Goldmarkt in den letzten Jahren eine spektakuläre Trendwende vollzogen. Die wirtschaftlichen Turbulenzen nach dem Millenniumswechsel bewirkten bei den Anlegern eine Abkehr von den Aktienmärkten und führten zur Wiederentdeckung des Goldes als „sicherer Hafen“. In der Folgezeit stieg der Goldpreis kontinuierlich an und markierte im Januar den höchsten Stand seit 25 Jahren. Obwohl sich in der Zwischenzeit auch die Preise für Unternehmensanteile deutlich erholt haben, hat dieser Trend bislang nichts von seiner Dynamik eingebüßt. Ursächlich dafür dürfte neben einer soliden physischen Nachfrage aus der Schmuckindustrie insbesondere auch der aus der expansiven Geldpolitik der Notenbanken resultierende Vertrauensverlust in die Wertstabilität von Papiergeld sein (Quelle: FTD, 16.12.2005). Skeptiker geben allerdings zu Bedenken, dass ebendiese Institutionen durch den Verkauf ihrer großen Vorräte den Aufschwung am Goldmarkt beenden könnten. Da zur Zeit allerdings nur ein geringer Anteil der Anlegerportfolios in Gold gehalten wird, und der Trend hier eher für eine Aufstockung spricht, erwarten wir eine mehrjährige Fortsetzung der Goldhausse, die durch großvolumige Notenbankverkäufe allenfalls kurzfristig unterbrochen werden sollte.

Kolumbien mit hoher Anziehungskraft

Um die steigende Nachfrage bedienen zu können, suchen Explorationsunternehmen weltweit nach weiteren aussichtsreichen Goldvorkommen. Wie anfangs schon angedeutet, stellt Kolumbien dabei derzeit eine der vielversprechendsten Regionen dar, da internationale Konzerne das Land in der Vergangenheit weitgehend gemieden haben und erst seit dem Amtsantritt von Präsident Uribe langsam entdecken. Zudem wurde im Jahr 2001 ein neues Minengesetz erlassen, welches nun die Abbaurechte für 30 Jahre garantiert, während zuvor lediglich fünf bis zehn Jahre Standard waren. In jüngster Zeit häufen sich deswegen die Meldungen über Investitionen in dem lange vernachlässigten südamerikanischen Land. So hat neben der englischen Cambridge Mineral Resources PLC, die im November 2005 zwei bestehende kolumbianische Minen gekauft hat, auch der zweitgrößte Goldminenkonzern der Welt, die südafrikanische AngloGold Ashanti Ltd., zwei Projekte für 3,5 Mio. US-Dollar übernommen. Etwa zur gleichen Zeit erregte die kanadische Greystar Resources Ltd. mit einer Meldung die internationale Aufmerksamkeit, wonach im Gebiet Angostura, etwa 300 km nordöstlich von Bogota, ein Goldvorkommen von 10 Mio. Unzen gefunden wurde (Quelle: Dow Jones Newswires, 19.12.2005).

Positiver Ausblick für die kolumbianische Goldindustrie

In diesem Zusammenhang schätzt die kolumbianische Association of Miners (Asomineros), dass die Goldindustrie des Landes in den nächsten zehn Jahren ausländische Direktinvestitionen von zwei bis drei Milliarden US-Dollar anziehen könnte (Quelle: Dow Jones Newswires, 19.12.2005). Die Goldproduktion des

Landes soll schon 2007 etwa 2 Mio. Unzen erreichen, nach 1,5 Mio. in 2004. Von besonderer Bedeutung für die prognostizierte positive Entwicklung dürfte die Bestätigung des Präsidenten bei der im März anstehenden Wahl sein. Derzeit liegt der Amtsinhaber mit etwa 70 Prozent der Stimmen weit in Front, so dass die politische Stabilität nach jetzigem Stand auch mittelfristig fortbestehen dürfte (Quelle: www.inwent.org, Landeskundliche Informationsseiten: Kolumbien).

*Projektfinanzierung
Kernaufgabe des
Managements*

Damit sind die äußeren Rahmenbedingungen für die kolumbianischen Projekte von Colombia Goldfields derzeit günstig. Entscheidend für den Erfolg ist nun zunächst die Finanzierung der Explorationstätigkeiten. Die mit Investcol abgeschlossenen Verträge erfordern Investitionen von mindestens ca. 4,2 Mio. US-Dollar – selbst wenn der Anteil an RNC nicht über 25 Prozent steigen sollte. In den letzten Monaten konnte die Gesellschaft bereits einen Teil der notwendigen Mittel mit zwei Privatplatzierungen im Volumen von zusammen 3 Mio. US-Dollar einsammeln. Angesichts der vertraglich fixierten Summen sind allerdings weitere Schritte erforderlich.

*Unser Urteil:
Spekulativ kaufen*

Ein Investment in Colombia Goldfields hat einen ausgeprägten Venture-Capital-Charakter. Die Erfolgswahrscheinlichkeit der Explorationstätigkeiten lässt sich in einem so frühen Projektstadium kaum quantifizieren. Darüber hinaus muss die Gesellschaft noch erhebliche Mittel aufbringen, um die notwendigen Investitionen in den nächsten Jahren finanzieren zu können. Nichtsdestotrotz operiert das Unternehmen in einem sehr attraktiven Abbaugebiet, was die Erfolgchancen durchaus realistisch erscheinen lässt. Die anziehenden Investitionen von großen und renommierten Namen der Goldbranche in Kolumbien sprechen dafür, dass Colombia Goldfields hier auf den richtigen Trend setzt. Zudem dürften die Rahmenbedingungen in den nächsten Jahren sehr positiv bleiben, da trotz möglicher Notenbankverkäufe aus unserer Sicht viel für eine mittelfristige Fortsetzung der Goldmarkthausse spricht. Ein Investor, den das Konzept der Unternehmung überzeugt und der die hohen Risiken des frühen Unternehmensstadiums nicht scheut, empfehlen wir die Aktie deshalb als „spekulativen Kauf“. Falls die Exploration erfolgreich verläuft, weist die Aktie naturgemäß ein immenses Kurspotenzial auf. Dem andererseits bestehenden Risiko eines hohen bzw. Totalverlusts sollte mit der Setzung eines Stop-Loss-Limits begegnet werden.

Über Performaxx

Die Performaxx Research GmbH betreibt unabhängige Wertpapier- und Finanzmarktanalyse. Unsere Leistungen umfassen das gesamte Spektrum unternehmens- und kapitalmarktbezogener Analyseprodukte, von maßgeschneiderten Research-Projekten für institutionelle Kunden bis zur regelmäßigen Coverage börsennotierter Unternehmen.

Wir betreuen ausschließlich professionelle Marktteilnehmer. Durch die projektbezogene Arbeit gehen wir konkret auf die individuelle Themenstellung des Kunden ein und garantieren eine schnelle, flexible und kostenbewusste Abwicklung. Unser Leistungskatalog umfasst:

- Pre-IPO-Research
- IPO-Research
- Follow-up-Research
- Markt-Research

Weiterführende Informationen geben wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch. Sie erreichen uns unter:

Performaxx Research GmbH
Innere Wiener Strasse 5b
81667 München

Tel.: + 49 (0) 89 / 44 77 16-0
Fax: + 49 (0) 89 / 44 77 16-20

Internet: <http://www.performaxx.de>
E-Mail: kontakt@performaxx.de

Disclaimer

Haftungsausschluss

Diese Finanzanalyse ist ausschließlich für Kapitalmarktteilnehmer in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt. Sie stellt weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zum Erwerb oder Verkauf von Anlageinstrumenten oder zum Tätigen sonstiger Transaktionen dar. Ferner bilden weder diese Veröffentlichung noch die in ihr enthaltenen Informationen die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art. Jedes Investment in Aktien, Anleihen oder Optionen ist mit Risiken behaftet. Lassen Sie sich bei Ihren Anlageentscheidungen von einer qualifizierten Fachperson beraten.

Die Informationen und Daten in der vorliegenden Finanzanalyse stammen aus Quellen, die die Performaxx Research GmbH für zuverlässig hält. Bezüglich der Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen und Daten übernimmt die Performaxx Research GmbH jedoch keine Gewähr. Alle Meinungsäußerungen spiegeln die aktuelle Einschätzung der Ersteller wider. Diese Einschätzung kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. **Weder die Ersteller noch die Performaxx Research GmbH haften für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art, die im Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Finanzanalyse oder deren Befolgung stehen.**

Angaben gemäß §34b WpHG i.V.m. FinAnV

Bei den in der vorliegenden Finanzanalyse verwendeten Kursen handelt es sich, sofern nicht anders angegeben, um Schlusskurse des vorletzten Börsentages vor dem Veröffentlichungsdatum. Als wesentliche Informationsquellen für die Finanzanalyse dienten die übergebenen Unterlagen und erteilten Auskünfte des Unternehmens sowie für glaubhaft und zuverlässig erachtete Informationen von Drittanbietern (z. B. Newsagenturen, Research-Häuser, Fachpublikationen), die ggf. im Studientext benannt werden.

Ersteller der Studie ist Dipl.-Kfm. Holger Steffen (Finanzanalyst). Das für die Erstellung verantwortliche Unternehmen ist die Performaxx Research GmbH. Die Performaxx Research GmbH erstellt und veröffentlicht zu dem hier analysierten Unternehmen pro Jahr voraussichtlich eine Studie und zwei Updates. **Die genauen Zeitpunkte der nächsten Veröffentlichungen stehen noch nicht fest.** In den vorausgegangenen zwölf Monaten hat die Performaxx Research GmbH folgende Studien zu dem hier analysierten Unternehmen veröffentlicht:

<u>Datum der Veröffentlichung</u>	<u>Kurs bei Veröffentlichung</u>	<u>Anlageurteil</u>
(keine, Erststudie)		

Sofern im Studientext nicht anders angegeben, bezieht sich das Anlageurteil in dieser Studie auf einen langfristigen Anlagezeitraum von mindestens zwölf Monaten. Innerhalb dieses Zeitraums bedeutet das Anlageurteil „Kaufen“ eine erwartete Steigerung des Börsenwertes von über 25 Prozent, „Übergewichten“ eine erwartete Wertsteigerung zwischen 10 und 25 Prozent, „Halten“ eine erwartete Wertsteigerung bis zu 10 Prozent, „Untergewichten“ eine erwartete Wertminderung um bis zu 10 Prozent und „Verkaufen“ eine erwartete Wertminderung von über 10 Prozent. „Spekulativ kaufen“ bedeutet eine erwartete Wertsteigerung von über 25 Prozent bei überdurchschnittlichem Anlagerisiko.

Die Performaxx Research GmbH hat durch eine interne Betriebsrichtlinie zur Erstellung von Finanzanalysen, die für alle an der Studienerstellung mitwirkenden Personen bindend ist, die notwendigen organisatorischen und regulativen Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten getroffen. Folgende Interessenkonflikte können bei der Performaxx Research GmbH im Zusammenhang mit der Erstellung von Finanzanalysen grundsätzlich auftreten:

- 1) Die Finanzanalyse ist im Auftrag des analysierten Unternehmens entgeltlich erstellt worden.
- 2) Die Finanzanalyse wurde dem analysierten Unternehmen vor Veröffentlichung vorgelegt und hinsichtlich berechtigter Einwände geändert.
- 3) Die Performaxx Research GmbH und/oder ein verbundenes Unternehmen halten Long- oder Shortpositionen an dem analysierten Unternehmen.
- 4) Der Ersteller und/oder an der Erstellung mitwirkende Personen/Unternehmen halten Long- oder Shortpositionen an dem analysierten Unternehmen.
- 5) Die Performaxx-Anlegermedien GmbH, ein verbundenes Unternehmen der Performaxx Research GmbH, führt Aktien des hier analysierten Unternehmens in einem (virtuellen) Musterdepot ihres Börsenbriefs „Performaxx-Anlegerbrief“.

In der vorliegenden Finanzanalyse sind folgende der o.g. möglichen Interessenkonflikte gegeben: (keine)

Urheberrecht

Dieses Werk ist einschließlich aller seiner Teile urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung von Performaxx unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung sowie Verarbeitung in elektronischen Systemen.